



*Das Leitbild dient der internen und externen Darstellung unserer inhaltlichen Ausrichtung, Zielstellung und Haltung unter Kolleg*innen, gegenüber Partner*innen und vor allem Adressat*innen. Es besitzt absolute Gültigkeit für den Moment, ist aber auch als anhaltender Prozess zu verstehen und kann Veränderungen unterliegen, die kommuniziert werden. Stand: Dezember 2018.*

Leitbild WeTeK Berlin gGmbH

Identität

Als gemeinnützige Organisation entwickeln und realisieren wir innovative und kreative Bildungsangebote für unterschiedliche Adressat*innen. Unsere Kompetenzfelder umfassen Berufsorientierung, Wege in Ausbildung und Arbeit, Ausbildung, Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung, Medienbildung und Jugend(kultur)arbeit. Ursprung und weiterhin tragender Gedanke unserer Arbeit ist es, die Adressat*innen unserer Angebote zur kritischen Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und technologischen Entwicklungen zu befähigen. Geleitet von einem humanistischen und demokratischen Weltbild, sehen wir unsere Ziele darin,

- Bildungszugänge und Bildungsgerechtigkeit,
- Räume für die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung sowie
- eine Kultur der Selbständigkeit im Sinne nachhaltiger Bildungsprozesse

zu schaffen. Um diese Ziele zu erreichen, legen wir Wert auf verlässliche Kooperationen im Rahmen regionaler, nationaler und europäischer Netzwerke. Die Diversität von Berufs- und Lebenserfahrungen, Einstellungen und Verhaltensweisen erachten wir als wertvolles Potenzial für die Entwicklung des Unternehmens und der Gesellschaft. Mit der Anwendung qualitativer Standards sichern wir die langfristige Wirksamkeit unserer Arbeit.

Ziele, Umsetzung und Ressourcen

Bildungszugänge und Bildungsgerechtigkeit

Gezielt schaffen wir Angebote für Menschen, die hohe Hürden überwinden müssen, um einen Einstieg ins Berufsleben zu finden bzw. nur beschränkten Zugang zum Bildungssystem finden. Vornehmlich richten wir uns an Bildungs-, Sozial- und Marktbenachteiligte, sind gleichzeitig aber offen für alle.

Räume für die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung

Unser Bildungsverständnis folgt der Prämisse, dass die Erweiterung fachlicher Fähigkeiten am besten in Verbindung mit der Stärkung von personalen und sozialen Kompetenzen gelingt. Es zeichnet sich durch Lebensweltbezug und Praxisnähe aus und setzt beim individuellen Stand der Adressat*innen unserer Angebote an. Beziehungsarbeit zwischen allen Beteiligten verstehen wir als Grundlage für den Aufbau fundamentaler Selbstkompetenzen.

Die Orientierung an der Lebenswelt der Lernenden fördert ein anregendes Lernumfeld. Mit kreativen, alternativen Ansätzen ermöglichen wir reflektierte Entwicklungsprozesse nahe an und in der Praxis. Das Produkt bzw. Ergebnis als Teil des Lernprozesses ist uns wichtig, weil es Lernfortschritte und die Anwendbarkeit des Erlernten für die Lernenden sichtbar macht und verstetigt.

Die Entwicklung (beruflicher) Handlungskompetenz ermächtigt die Lernenden zur Teilhabe an Bildung und Gesellschaft. Ausgerichtet auf die individuelle Ausgangslage bieten wir eine Struktur zum Erkennen und Anwenden lernmethodischer Kompetenzen und zur Weiterentwicklung an.

Kultur der Selbständigkeit im Sinne nachhaltiger Bildungsprozesse

Lernende sind mitverantwortlich für die Gestaltung des Lernprozesses. Wir sind überzeugt, dass durch Eigenmotivation, Mitbestimmung und Spaß am Lernen Wissen mit größerer Nachhaltigkeit angeeignet, vertieft und selbstständig ausgebaut werden kann. Die Entwicklung einer eigenen Haltung, befördert durch aktive Informationsbeschaffung, selbstständige Informationsbewertung und die Aneignung von anwendbarem Wissen und Fertigkeiten, ist uns ein zentrales Anliegen. Gelingendes Lernen verstehen wir dabei als ganzheitlichen Prozess und sehen unsere Aufgabe darin, diesen Lernprozess nachhaltig zu begleiten und lebenslanges Lernen zu fördern.

Kultur der Zusammenarbeit

Die Adressat*innen unserer Angebote – Kinder, Jugendliche, (junge) Erwachsene sowie pädagogische Fachkräfte, Multiplikator*innen und Kulturschaffende – stehen im Zentrum unserer Arbeit. Ihre Interessen, Stärken und Bedürfnisse bestimmen die Ausgestaltung unserer Projekte, denn ihre Partizipation ist entscheidend für den Erfolg.

Mit geeigneten Kooperationspartner*innen aus Gesellschaft, Politik und Verwaltung arbeiten wir partnerschaftlich an zielgerichteten Konzeptionen und deren Finanzierung. Unsere Angebote gestalten und realisieren wir gemeinschaftlich mit Bildungsinstitutionen wie Jugendeinrichtungen, Kitas, Schulen, Trägern und Unternehmen.

In allen unseren Arbeitsbeziehungen pflegen wir eine Kultur der Zusammenarbeit und legen Wert auf Offenheit, Transparenz, Lösungsorientierung und Verlässlichkeit. Individuellen Lebensentwürfen begegnen wir mit Respekt und Wertschätzung. Dies gilt für unsere Adressat*innen und Kooperationspartner*innen ebenso wie für die Mitarbeiter*innen. Die Vielfalt unseres Angebots bringt Mitarbeiter*innen mit unterschiedlichen Professionen, Kenntnissen, Interessen und Fähigkeiten zusammen. Das Verhalten untereinander ist von den beschriebenen Werten geprägt, die uns in unserer Arbeit leiten. Beständige persönliche und fachliche Weiterentwicklung, gegenseitiges Lernen im Team und Reflektion des eigenen Handelns sind für uns selbstverständlich und dienen der qualitativen Weiterentwicklung unserer Arbeit.